

**Handelsname:** 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

**Produkt-Nr.:** 4055463009035

**Aktuelle Version:** 9.0.0, erstellt am: 23.10.2024

**Ersetzte Version:** 8.0.0, erstellt am: 22.10.2024

**Region:** DE

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname**

**4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer**

**UFI:**

**JW00-21Y7-H00F-DEFM**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen**

Klebstoffe

Dichtstoffe

Industrielle Verwendung

Gewerbliche Verwendungen

Bauwirtschaft

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine Angaben verfügbar.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Adresse**

Kemmler Baustoffe GmbH

Reutlinger Straße 63

72072 Tübingen

Telefon-Nr. +49 (0)7071 151-0

Fax-Nr. +49 (0)7071 151-118

**Auskunftgebender Bereich / Telefon**

Kemmler Webshop: +49 (7071) 151 151

**Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt**

sdb\_info@umco.de

### 1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Aerosol 1; H222

Aquatic Chronic 2; H411

Skin Irrit. 2; H315

STOT SE 3; H336

**Hinweise zur Einstufung**

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

**Gefahrenpiktogramme**



GHS02



GHS07



GHS09

**Handelsname:** 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

**Produkt-Nr.:** 4055463009035

**Aktuelle Version:** 9.0.0, erstellt am: 23.10.2024

**Ersetzte Version:** 8.0.0, erstellt am: 22.10.2024

**Region:** DE

**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:**

Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, <5% n-Hexan

Pentan

Aceton

**Gefahrenhinweise**

H222

Extrem entzündbares Aerosol.

H229

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H315

Verursacht Hautreizungen.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P210

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211

Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251

Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P261

Einatmen von Gas vermeiden.

P271

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P302+P352

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P304+P340

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P312

Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P332+P313

Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P391

Verschüttete Mengen aufnehmen.

P403+P233

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

P405

Unter Verschluss aufbewahren.

P410+P412

Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501

Inhalt und Behälter einem Sammelpunkt für gefährliche Stoffe oder dem Sondermüll nach den nationalen Bestimmungen zuführen.

**UFI:**

JW00-21Y7-H00F-DEFM

**2.3 Sonstige Gefahren**

PBT-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

**3.2 Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
1	<b>Dimethylether</b>			
	115-10-6 204-065-8 603-019-00-8 -	Flam. Gas 1A; H220 Press. Gas liq.; H280	40,00 - 60,00	Gew%
2	<b>Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, &lt;5% n-Hexan</b>			
	64742-49-0 931-254-9 649-328-00-1 -	Flam. Liq. 2; H225 Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H336 Aquatic Chronic 2; H411	10,00 - 30,00	Gew%

**Handelsname:** 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

**Produkt-Nr.:** 4055463009035

**Aktuelle Version:** 9.0.0, erstellt am: 23.10.2024

**Ersetzte Version:** 8.0.0, erstellt am: 22.10.2024

**Region:** DE

3	<b>Pentan</b>			
	109-66-0 203-692-4 601-006-00-1 -	Aquatic Chronic 2; H411 Asp. Tox. 1; H304 EUH066 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336	10,00 - 20,00	Gew%
4	<b>Aceton</b>			
	67-64-1 200-662-2 606-001-00-8 -	EUH066 Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336	1,00 - 5,00	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze, sofern nicht bereits in Abschnitt 2.2 genannt: siehe Abschnitt 16.

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
1	U	-	-	-
3	C	-	-	-

Vollständiger Wortlaut der Anmerkungen: Siehe Abschnitt 16, „Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI“.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Selbstschutz des Ersthelfers. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

#### Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Frischluftzufuhr, Betroffenen in Ruhelage bringen und warm halten. Atemwege freihalten. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Bei Bewußtlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Keine Lösemittel verwenden. Anschließend mit Hautcreme behandeln. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

#### Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Arzt hinzuziehen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Symptome

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind auf dem Kennzeichnungsetikett (siehe Abschnitt 2.2) und/oder in Kapitel 11 beschrieben.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum; Löschpulver; Kohlendioxid; Wassersprühstrahl

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid; Pyrolyseprodukte; Durch Hitzeeinwirkung besteht Berstgefahr der Aerosolpackungen. Dämpfe können mit Luft ein leichtentzündliches Gemisch bilden.

**Handelsname:** 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

**Produkt-Nr.:** 4055463009035

**Aktuelle Version:** 9.0.0, erstellt am: 23.10.2024

**Ersetzte Version:** 8.0.0, erstellt am: 22.10.2024

**Region:** DE

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen. Gefährdete Behälter wenn möglich aus der Gefahrenzone bringen. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8).

#### Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Freisetzung von kleinen Mengen:

Alle ausgelaufenen Produkte sofort beseitigen. Einatmen von Dämpfen und Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Schutzkleidung, undurchlässige Handschuhe und Schutzbrille tragen. Alle möglichen Entzündungsquellen abschalten und Luftaustausch erhöhen. Aufwischen. Freisetzung größerer Mengen:

Nicht geschützte Personen aus der Umgebung entfernen und gegen die Windrichtung entfernen. Notfall Behörde alarmieren und über den Ort und die Art der Gefahr unterrichten. Kann heftig oder explosiv reagieren. Vollschutzanzug und Atemschutz tragen. Mit allen Mitteln verhindern, daß verschüttete Mengen in Kanalisation und Oberflächenwasser eindringen. Üben Sie KEINEN exzessiven Druck am Ventil aus; VERSUCHEN SIE NICHT ein beschädigtes Ventil zu bedienen. Gebiet von Personen räumen und gegen die Windrichtung evakuieren. Feuerwehr alarmieren und über Ort und Art der Gefahr informieren. Kann heftig oder explosiv reagieren. Sauerstoffgerät und Schutzhandschuhe tragen. Das Eindringen von ausgelaufenem Produkt in Kanalisation und Oberflächenwasser, mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln verhindern. Nicht Rauchen, kein offenes Licht oder Zündquellen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung, siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung, siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Jeden Körperkontakt vermeiden, einschließlich Einatmen.

Bei Gefahr durch Exposition Schutzkleidung tragen.

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Anreicherung in Gruben und Senken vermeiden.

Geschlossene Räume nicht betreten, bevor die Raumluft überprüft wurde.

Vermeide Rauchen, offenes Licht oder Zündquellen.

Bewahren Sie es trocken auf um das Rosten der Dosen zu verhindern. Korrosion kann zur Durchlöcherung der Container führen und interner Druck kann möglicherweise den Inhalt der Dose herausspritzen.

In originalen Behältern, in genehmigtem Lagerabschnitt für entzündbare Flüssigkeiten lagern.

NICHT in Gruben, Vertiefungen, Kellern oder Bereichen lagern, wo Dämpfe sich sammeln können.

Nicht rauchen, keine offenen Flammen, Hitze oder Zündquellen.

Behälter versiegelt lassen. Inhalt unter Druck.

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Notdusche bereithalten.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Erhitzen führt zu Drucksteigerung - Berstgefahr. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Handelsname:** 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

**Produkt-Nr.:** 4055463009035

**Aktuelle Version:** 9.0.0, erstellt am: 23.10.2024

**Ersetzte Version:** 8.0.0, erstellt am: 22.10.2024

**Region:** DE

**Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen**

Niedermolekulare Alkane sind eine Art chemischer Verbindungen, die in Gasen oder Flüssigkeiten vorkommen können. Diese Alkane: Können eine gefährliche Reaktion mit starken Oxidationsmitteln, Chlor, Chlordioxid und Dioxygenyltetrafluorborat verursachen, wenn Sauerstoff und Hitze vorhanden sind. Sind unverträglich mit Halogenen. Können aufgrund ihrer geringen Leitfähigkeit elektrostatische Ladungen erzeugen, was zu einer Ansammlung von statischer Ladung führen kann. Sollten von Flammen und Zündquellen ferngehalten werden. Niedermolekulare Alkane können bei der Kombination mit Chlor oder Ethanol über aktivierter Kohle bei hohen Temperaturen Explosionen verursachen. Das Risiko einer Explosion kann durch Zugabe von Kohlendioxid zum Alkan reduziert werden. Wenn flüssiges Chlor bei bestimmten Temperaturen und Drücken in Ethan injiziert wird und Ethylen ebenfalls vorhanden ist, wird die Reaktion sehr heftig. Mischungen von Alkanen wie Methan oder Ethan, die bei extrem niedrigen Temperaturen (-196°C) hergestellt werden, explodierten, als die Temperatur auf -78°C erhöht wurde. Zusätzlich kann die Zugabe von Nickelcarbonyl zu einer Mischung aus n-Butan und Sauerstoff bei bestimmten Temperaturen eine Explosion verursachen. Alkane reagieren in Gegenwart eines Nickels-Katalysators mit Dampf und bilden Wasserstoff. Äther können heftig mit starken Oxidationsmitteln und Säuren reagieren. Die Tendenz vieler Äther ein explosives Hyperoxid zu bilden ist sehr ausführlich dokumentiert. Man geht davon aus, dass Äther, denen das Nicht-Methyl-Wasserstoffatom neben der Ätherverbindung fehlt, relativ sicher sind. Wenn Lösungsmittel von Hyperoxiden (zum Beispiel durch Filtration mit Hilfe einer aktivierten Tonerden-Säule) "befreit" worden sind, muß das aufgesogene Hyperoxid sofort durch Behandlung mit den polaren Lösungsmitteln Methanol oder Wasser desorbiert werden. Letzteres sollte entsprechend sicher entsorgt werden. Komprimierte Gase können eine große Menge an kinetischer Energie enthalten, die weit die Werte übersteigen, die potentiell durch die Reaktionsenergie verfügbar sind, die durch das Gas in der chemischen Reaktion mit anderen Substanzen produziert wurde.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

Zu vermeidende Substanzen, siehe Abschnitt 10.

**Lagerklasse gemäß TRGS 510**

2B Aerosolpackungen und Feuerzeuge

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	<b>Dimethylether</b>	<b>115-10-6</b>	<b>204-065-8</b>		
	<b>TRGS 900</b>				
	Dimethylether				
	Wert	1900	mg/m <sup>3</sup>	1000	ml/m <sup>3</sup>
	Spitzenbegrenzung	8(II)			
	<b>2000/39/EC</b>				
	Dimethylether				
	Wert	1920	mg/m <sup>3</sup>	1000	ppm
2	<b>Pentan</b>	<b>109-66-0</b>	<b>203-692-4</b>		
	<b>TRGS 900</b>				
	Pentan				
	Wert	3000	mg/m <sup>3</sup>	1000	ml/m <sup>3</sup>
	Spitzenbegrenzung	2(II)			
	Bemerkungen	Y			
	<b>2006/15/EC</b>				
	Pentane				
	Wert	3000	mg/m <sup>3</sup>	1000	ppm
3	<b>Aceton</b>	<b>67-64-1</b>	<b>200-662-2</b>		
	<b>TRGS 900</b>				
	Aceton				
	Wert	1200	mg/m <sup>3</sup>	500	ml/m <sup>3</sup>
	Spitzenbegrenzung	2(I)			

**Handelsname:** 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

**Produkt-Nr.:** 4055463009035

**Aktuelle Version:** 9.0.0, erstellt am: 23.10.2024

**Ersetzte Version:** 8.0.0, erstellt am: 22.10.2024

**Region:** DE

Bemerkungen	Y			
<b>2000/39/EC</b>				
Acetone				
Wert	1210	mg/m <sup>3</sup>	500	ppm

### Biologische Grenzwerte

Nr.	Name des Stoffs		
1	Aceton		
	<b>TRGS 903</b>		
	Aceton		
	Parameter	Aceton	
	Wert	50	mg/l
	Bemerkung	DFG	
	Untersuchungsmaterial	U	
	Probenahmezeitpunkt	b	

### DNEL, DMEL und PNEC Werte

#### DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, <5% n-Hexan			64742-49-0 931-254-9	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	13964	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	5306	mg/m <sup>3</sup>

#### DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, <5% n-Hexan			64742-49-0 931-254-9	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	1301	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1377	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1131	mg/m <sup>3</sup>

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter AX

#### Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschießende Schutzbrille (DIN EN 166).

#### Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden.

Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material Neopren

#### Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Für ausreichende Belüftung sorgen.

**Handelsname:** 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

**Produkt-Nr.:** 4055463009035

**Aktuelle Version:** 9.0.0, erstellt am: 23.10.2024

**Ersetzte Version:** 8.0.0, erstellt am: 22.10.2024

**Region:** DE

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aggregatzustand</b>			
flüssig			
<b>Form</b>			
Aerosol			
<b>Farbe</b>			
farblos			
<b>Geruch</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>pH-Wert</b>			
Wert	7		
Quelle	Lieferant		
<b>Siedepunkt / Siedebereich</b>			
Wert	40 °C		
Quelle	Lieferant		
<b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Zersetzungstemperatur</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Flammpunkt</b>			
Wert	-43 °C		
Quelle	Lieferant		
<b>Zündtemperatur</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Entzündbarkeit</b>			
leichtentzündlich			
Quelle	Lieferant		
<b>Untere Explosionsgrenze</b>			
Wert	1 Vol-%		
Quelle	Lieferant		
<b>Obere Explosionsgrenze</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Dampfdruck</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Relative Dampfdichte</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Relative Dichte</b>			
Wert	0,73		
Quelle	Lieferant		
Bemerkung	Wasser= 1		
<b>Dichte</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Löslichkeit</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Dimethylether	115-10-6	204-065-8

**Handelsname:** 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

**Produkt-Nr.:** 4055463009035

**Aktuelle Version:** 9.0.0, erstellt am: 23.10.2024

**Ersetzte Version:** 8.0.0, erstellt am: 22.10.2024

**Region:** DE

log Pow	0,1
Quelle	Lieferant

<b>Kinematische Viskosität</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Partikeleigenschaften</b>
Keine Daten vorhanden

## 9.2 Sonstige Angaben

<b>Sonstige Angaben</b>
VOC: 484,28 g/L

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktionen möglich bei Kontakt mit unverträglichen Substanzen. In geschlossenen Behältern baut sich dabei Druck auf, der Verformung, Aufblähung und im Extremfall das Zerbersten des Behälters verursachen kann. Dämpfe können mit Luft ein leichtentzündliches Gemisch bilden. Gefährliche Polymerisation wird unter normalen Bedingungen nicht auftreten.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen > 50 °C. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel; Säuren

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Lagerung, Handhabung, Beförderung. Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

<b>Akute orale Toxizität</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Akute dermale Toxizität</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Akute inhalative Toxizität</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	
<b>Name des Produkts</b>	
4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer	
Quelle	Lieferant
Bewertung	Verursacht Hautreizungen
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.

<b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Keimzell-Mutagenität</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Reproduktionstoxizität</b>
-------------------------------

**Handelsname:** 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

**Produkt-Nr.:** 4055463009035

**Aktuelle Version:** 9.0.0, erstellt am: 23.10.2024

**Ersetzte Version:** 8.0.0, erstellt am: 22.10.2024

**Region:** DE

Keine Daten vorhanden

### Karzinogenität

Keine Daten vorhanden

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

#### Name des Produkts

**4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer**

Aufnahmeweg	Einatmen
Quelle	Lieferant
Bewertung/Einstufung	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten vorhanden

### Aspirationsgefahr

Keine Daten vorhanden

### Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

### Sonstige Angaben

Durch das Material kann bei empfindlichen Personen Atemwegsreizung ausgelöst werden. Der Körper reagiert auf diese Reizung mit später auftretenden Lungenschäden.

Einatmen des Dunstes/Dampfes kann Schwindel und Schläfrigkeit hervorrufen. Es kann zu weiteren Begleiterscheinungen, wie Narkose, Schläfrigkeit, reduzierter Aufmerksamkeit, Verlust der Reflexe, Koordinationsproblemen und Schwindelanfällen kommen.

**WARNUNG:** Beabsichtigter Missbrauch durch Konzentrieren/Einatmen/Inhalieren des Inhalts kann tödlich sein.

Das Produkt kann bei bestimmten Personen zu Hautentzündungen führen.

Das Produkt kann bei bestimmten Personen Augenreizungen verursachen.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Fischtoxizität (akut)

Keine Daten vorhanden

#### Fischtoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

#### Daphnientoxizität (akut)

Keine Daten vorhanden

#### Daphnientoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

#### Algtoxizität (akut)

Keine Daten vorhanden

#### Algtoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

#### Bakterientoxizität

Keine Daten vorhanden

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Angaben verfügbar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

<b>1</b>	<b>Dimethylether</b>	<b>115-10-6</b>	<b>204-065-8</b>
log Pow		0,1	
Quelle	Lieferant		

**Handelsname:** 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

**Produkt-Nr.:** 4055463009035

**Aktuelle Version:** 9.0.0, erstellt am: 23.10.2024

**Ersetzte Version:** 8.0.0, erstellt am: 22.10.2024

**Region:** DE

## 12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
Name des Produkts	
4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer	
PBT-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.
vPvB-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

## 12.8 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Produkt nicht in Gewässer oder Kanalisation einleiten und nicht auf öffentlichen Deponien lagern.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen. Druckgaspackung steht unter Druck, darf nicht gewaltsam geöffnet und nicht über 50°C erwärmt werden. Nur völlig restentleerte Druckgaspackungen wegwerfen. Leere Druckgaspackungen nicht verbrennen. Ungereinigte Behälter nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/ADN	UN1950
IMDG	UN1950
ICAO-TI / IATA	UN1950

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN	DRUCKGASPACKUNGEN
IMDG	AEROSOLS
ICAO-TI / IATA	Aerosols, flammable

### 14.3 Transportgefahrenklassen

<b>ADR/RID/ADN - Klasse</b>	2
Gefahrzettel	2.1
Klassifizierungscode	5F
Tunnelbeschränkungscode	D
<b>IMDG - Klasse</b>	2
Label	2.1
<b>ICAO-TI / IATA - Klasse</b>	2.1
Label	2.1

### 14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

### 14.5 Umweltgefahren

ADR/RID/ADN	Symbol "Fisch und Baum"
-------------	-------------------------

**Handelsname:** 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

**Produkt-Nr.:** 4055463009035

**Aktuelle Version:** 9.0.0, erstellt am: 23.10.2024

**Ersetzte Version:** 8.0.0, erstellt am: 22.10.2024

**Region:** DE

**IMDG** Symbol "Fisch und Baum"  
EmS F-D, S-U

## 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.

## 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU Vorschriften

##### **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)**

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

##### **REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren**

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

##### **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse**

Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII. Nr. 3

Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	Nr.
1	Aceton	67-64-1	200-662-2	75

##### **Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen**

Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie: E2, P3a

Sofern die Eigenschaften des Stoffes/Produkts zu mehr als einer Einstufung nach Richtlinie 2012/18/EU Anlass geben, gilt die Einstufung mit der niedrigsten Mengenschwelle gemäß Anhang I, Teil 1 und 2.

##### **Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)**

VOC-Wert 484,28 g/L

#### **Sonstige Vorschriften**

Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.

#### Nationale Vorschriften

##### **Wassergefährdungsklasse**

Klasse 2  
Quelle Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen).

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### **Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

**Handelsname:** 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

**Produkt-Nr.:** 4055463009035

**Aktuelle Version:** 9.0.0, erstellt am: 23.10.2024

**Ersetzte Version:** 8.0.0, erstellt am: 22.10.2024

**Region:** DE

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

**Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).**

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H220	Extrem entzündbares Gas.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

**Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen ((EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI)**

C	Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomere in Verkehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer oder um ein Isomergemisch handelt.
U	Beim Inverkehrbringen müssen die Gase als „Gase unter Druck“ in die Gruppe der verdichteten Gase, der verflüssigten Gase, der tiefgekühlten Gase oder der gelösten Gase eingestuft werden. Die Zuordnung zu einer Gruppe hängt vom Aggregatzustand ab, in dem das Gas verpackt wird, und muss deshalb von Fall zu Fall entschieden werden.

**Datenblatt ausstellender Bereich**

UMCO GmbH - D-21107 Hamburg, Georg-Wilhelm-Strasse 187, Tel.: +49(40)555 546 300, Fax: +49(40)555 546 357, e-mail: [umco@umco.de](mailto:umco@umco.de)

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.  
Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.  
Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:  
Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.  
Prod-ID 681768